

Ausbildung zum Umwelttechnologen für Rohrleitungsnetze und Industrieanlagen

Als Umwelttechnolog*in für Rohrleitungsnetze und Industrieanlagen kümmerst du dich um den Zustand und Erhalt des Abwassersystems. Du arbeitest handwerklich, aber auch mit neuester Technik und hast die Qualität unseres Wassers immer im Blick. Nach der Ausbildung kannst du dich zum Meister oder Techniker weiterbilden.



Ausbildungsdauer: 3 Jahre



**Abwasserentsorgungs-
unternehmen & Stadtwerke**



mind. Hauptschule



**handwerkliches Geschick und
technisches Verständnis**



1.288 € im Durchschnitt



**Meister*in, Techniker*in,
Fachwirt*in**

Die Aufgaben auf einen Blick



**Kontrollieren &
Dokumentieren**

- Kontrolle und Dokumenta-
tion des Kanalzustandes
- Prüfung auf Schäden und
Dichtigkeit



**Reinigen &
Warten**

- Blockaden beseitigen und
Schäden abdichten
- Verunreinigungen und
Ablagerungen entfernen



**Analysieren &
Erhalten**

- Wasserproben analysieren
- Ökologische Kreisläufe
schützen

**Eine große Auswahl freier Ausbildungsplätze findest
du in unserem Stellenportal!**

Weiterbildung und Aufstiegschancen nach der Ausbildung

- Geprüfte*r Wassermeister*in
- Geprüfte*r Abwassermeister*in
- Techniker*in Fachrichtung Wasserversorgung
- Techniker*in Fachrichtung Umweltschutz
- Studium: z. B. Umwelttechnik

Gehalt im Überblick

1. Ausbildungsjahr:
1.004 € – 1.293 €

2. Ausbildungsjahr:
1.231 € – 1.343 €

3. Ausbildungsjahr:
1.389 € – 1.469 €

Einstiegsgehalt:
2.500 € – 2.700 €

Mit Berufserfahrung:
2.900 € – 3.500 €

Öffentlicher Dienst:
3.453 € – 4.079 €



www.berufswelten-energie-wasser.de